

Vorlage-Nr.: VO20-244

**Antrag AWO Langeoog Klinik, Süderdünenring 10-14, 26465 Langeoog**  
**hier: Verbleib der Stichweges vom Süderdünenring zum Abke-Jansen-Weg**

Berichterstatter: Bürgermeisterin Heike Horn

Anlage: Planskizzen

Sachverhalt und Begründung:

Im Rahmen der Teileinziehung des Abke-Jansen-Weges als öffentliche Straße hat die AWO mit Schreiben vom 02.07.2020 den Antrag gestellt, den Verbindungsweg zwischen dem Süderdünenring und dem Abke-Jansen-Weg in seiner vorhandenen Wegeführung zu belassen. Dieser Teil der Straße ist nicht öffentlich gewidmet.

Die AWO teilt mit, dass die Stichstraße für den Betrieb der AWO aus zwei Gründen wichtig ist:

- Es ist der schnellste Weg für die Feuerwehr, um zum östlichen Teil des Klinikgebäudes vorzudringen
- Es ist die Zuwegung für das Personal der Klinik zum Personaleingang und zum Personalparkplatz

Die Begründung der AWO für den Verbleib des Stichweges ist aus Sicht der Verwaltung nachvollziehbar. Auch sollte diese Parzelle in Besitz der Kommune verbleiben, um sich zukünftig die Option einer Wegeführung der Stichstraße in gerader Linie bis zum Strandjepad offen zu halten. Allenfalls kann der AWO die Parzelle als Zuwegung zur Pacht angeboten werden. Somit würden auch die Unterhaltungspflichten inklusive Schneeräumung und die entsprechende Übernahme der Haftpflicht auf den Pächter übergehen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss stimmt dem Antrag der AWO Langeoog Klinik auf Verbleib der Stichstraße zu.



Heike Horn

Links der farbigen Markierung soll die Wegführung erhalten bleiben.



beantragter Vorlauf